

# 1951-2011

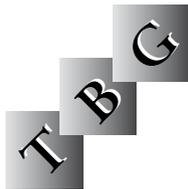
60 Jahre  
TWN CLUB ZÜRICH





**Josef Gander**

Beratung  
Buchhaltung  
Abschluss  
Revision



**Treuhandbüro Gander**

Riethofstrasse 8  
8152 Glattbrugg  
Telefon 044 810 16 15  
Fax 044 810 16 15

## Liebe TWN Kolleginnen und Kollegen

*11.1.11 ist bereits vorbei, aber der 12.2.11 wird toll, wir fahren nämlich ans Hallentrial WM nach Genf, sorry, X-Trial heisst das Springtourier neuerdings. Nicht ganz billig, aber alles organisiert von Buchegg-Motos und Markus Senn. Das gönne ich mir, mache ich ja nicht alle Jahre. Jupeee! Dann ist die Moto Züri, meine Skiferien und schon wird es Frühling.*

*Am 2. und 3. April pilgern ein paar Insider wieder nach Caglio und dann nochmals vor Ostern Bella Italia nach Prestine, beim Croce Domini. Ich empfehle mit eingelöstem Töff, keine Probleme beim Zoll und auch Trialwandern oder schnell ins Dorf auf einen Capuccino sind möglich.*

*Walti ist wieder dabei, beim 100. Scottish Six Days Anniversary Trials, auf Montesa 4 RT 300 Turbo 8 Valve, äh, nein mit Yamaha TYZ 250, Jg 1989 !!! Man hat schliesslich Stil und fährt nicht ein schnödes modernes Bike.*

*Bin gespannt, ob er es schafft und freue mich auf den Bericht.*

*Ich wünsche Euch ein gutes 2011 und eine kurzweilige Winterpause.*

*Bis bald, Päde*

Der Vorstand 2011



**Präsident Peter Wohler**  
Thesenacher 8  
8126 Zumikon  
Telefon 044 918 29 60  
peter.wohler@bluewin.ch

**Finanzchef Sepp Gander**  
Riethofstrasse 8  
8152 Glattbrugg  
Telefon 044 810 16 15  
tbggander@bluewin.ch

**Redaktor Patrick Frei**  
Drosselstrasse 20  
8038 Zürich  
Telefon/Fax 044 482 46 56  
patrick@twncub.ch

**Vize Präsident Hans Ueli Hotz**  
Sihlmatten 5  
8134 Adliswil  
Telefon 043 444 99 23  
h.u.hotz@bluewin.ch

**Sportchef Markus Senn**  
Feldstrasse 13  
5628 Althäusern  
Telefon 056 664 25 89  
sportchef@twncub.ch

**Beisitzerin Andrea Hostettler**  
Martastrasse 124  
8003 Zürich  
Telefon 079 540 40 20  
andrea@hostettlergrafik.ch

[www.twncub.ch](http://www.twncub.ch)

**Montesa Cota 4RT**

**HONDA**  
The Power of Dreams

**Verkauf und Service**  
Reparaturen  
Ersatzteile  
Occasionen

Spezialpreis für Trialer

[www.mototaiana.ch](http://www.mototaiana.ch)

**TRIANA**  
MOTOS ZÜRICH

Seilergraben 5  
8001 Zürich  
Telefon 044 251 48 84  
Montag bis Samstag geöffnet



# Protokoll zur General- versammlung 2010

## 1. Appell

Um 19.51 Uhr im Restaurant Kantine Allmend Zürich eröffnet der Präsi Peter Wohler die GV. Es haben sich 9 Mitglieder entschuldigt.

## 2. Wahl des Stimmenzählers

René Fischer. Anwesende: 24, Anzahl Stimmberechtigte: 24, absolutes Mehr: 13

## 3. Protokoll GV 2009

Patrick verliest das Protokoll, welches verdankt wird.

## 4. Anträge

keine eingereicht

## 5. Mutationen

keine

## 6. Jahresberichte

Präsident: Es passiere immer dasselbe, glaubt nicht an Änderung. Wäre schön, wenn die Mitglieder aktiver wären, z.B. von sich einen Event zu organisieren. Aber da könnte er noch lange träumen, allerdings, wenn man konkret anfragt, dann machen alle mit. Ausser Peter Weber, er organisiert immer die Pfingstausfahrt und den Veloevent, diesmal sogar mit schönem Wetter. Der Präsi selber war bei Schneetreiben am Grossglockner Veteranenrennen, bei Schnee über den Julier. Kegeln, Minigolf, Billard, Ausfahrten, das waren alles schöne Events. Sodann wünscht er allen eine gute Saison 2011.

Kassier: Sepp rapportiert die Kennzahlen: Vermögen CHF 7763. Ausgaben waren dieses Jahr mit Einnahmen gedeckt, machte sogar CHF 695 vorwärts. Der 1. Revisor Gogo verdankt Sepps Arbeit und es wird einstimmig Decharge erteilt.

Sportchef: Markus Senn berichtet von einem aktiven Trialjahr: SAM, FMS, Chlaus mit 2 Chläusinnen fürs Büro, in der Karwoche Training in Frankreich, aber Qualität und Bewirtung lässt nach, Preis zu hoch, nur noch Enduristen willkommen, will daher 2011 neu im Oasi Verde beim Lago del Iseo von Montag 18. bis Samstag 23. April ein Lager organisieren, braucht dazu aber definitive Anmeldung plus Anzahlung.

Am Sonntag 17.4. ist noch das SAM Trial Stallikon. Die beiden Grubentage waren mit 10 Helfern und Baggerführer super. Allerdings waren die Trialrichter dieses Jahr beim SAM Trial Windlach wegen der Auffahrt etwas dürrftig, aber das Trial mit 60 Startern war ein Erfolg. Markus will 2011 evtl. sogar ein SAM und FMS Lauf organisieren, mit ganzer Grube. Neu gab es ein Helferessen im Schützenhaus Albigüetli, wäre auch etwas für die GV. Das SAM Trial Windlach findet am Sonntag 15.Mai statt. Bei den Clubtrials gab es 6 Läufe mit 108 Fahrern. Das 1. Trial Hilfikon fand im Schnee statt mit 7 Startern. Evtl. könnte man in der Sommerpause nach La Bresse fahren, es gibt dort einen Zeltplatz.

Töff-Rally 2011 mit GSCZ? ist definitiv noch nicht definitiv. WM Indoor Lauf nach Genf mit Bussen will Markus ebenfalls zusammen mit Buchegg Motos organisieren. Das Chlaustrial wird auch für Twinshocker gesteckt mit anschliessendem Fest im Schützenhaus neben der Grube. 2011 wird das letzte Jahr von Markus als Sportchef. Es hat es nun somit früh genug gesagt.

Sekretär: Rechnung zum Clubheft erklärt, versendet 80 Hefte pro Quartal, Kosten CHF 450 netto nach Inserenten, das heisst ca. 2 Franken pro Heft oder 8 Franken pro Mitglied im Jahr. Patrick verdankt Andreas Mitarbeit fürs Layout und Versand.

Homepage: Die Kosten von CHF 169.- wurden vom Club übernommen. Markus Senn will neues Layout machen, Patrick macht weiter die Classic Page.

## 7. Wahlen

Tagespräsi: Erich. Er verdankt die Leistung, würde es schätzen, wenn Markus noch länger am Riemen reisst. Schlägt Peter gerne nochmals als Präsi vor und schreitet sogleich zur Wahl.

Präsident: Peter Wohler einstimmig  
übriger Vorstand: Wird einstimmig wiedergewählt, per Akklamation (Klatschen).

Kassenrevisoren: 1. David Read,  
2. Guido Schmid, 3. Neu: Roger Peter

## 8. Diverses

René Fischer schlägt für die GV 2011 das Schützenhaus Albigüetli vor, ca. CHF 30. Wird abgeklärt, da Kantine ja kein Inserat mehr macht. Die Generalversammlung fürs nächste Jahr ist am 11.11. 2011, Gründungsdatum TWN 1951. Es wird ein Komitee gebildet mit René Fischer um neue TWN T-Shirts zu machen. Chrigel Weilenmanns Trial Testtag findet am 27. November in Windlach mit Ossa statt.

## 9. Ehrungen, Rangverkündigungen Clubmeisterschaft

Der Vizepräsident Hans Ueli Hotz bedankt sich bei den Veranstaltern für die Organisation. Er nimmt nun zum 15. Mal die Ehrungen vor. Er stellt zur Diskussion, ob man überhaupt noch eine Clubmeisterschaft machen wolle, es seien ja immer dieselben, die den Wein gewinnen. Zudem werde er an der nächsten GV nach 15 Jahren zurücktreten.

Dann verteilt Hans Ueli die Weine bis zum 6. Rang. Den TWN Pokal gewinnt dieses Jahr wieder Peter Wohler mit 39 Punkten knapp vor Sepp mit 37 und Erich Bühler mit 29 Punkten.

Trial: Die Preise wurden von Buchegg Motos gesponsert, was mit einem Applaus verdankt wird. Werni gewinnt in Klasse A, Markus Senn in Klasse B, wo Patrick Frei schon wieder 2. wird, weil er mehr auf Twinshock im B als auf 4RT im A gestartet ist. Ein Fahrer wird in derjenigen Kategorie gewertet, wo er am meisten gestartet ist, zudem erhält er für die Rangierung der höheren Klasse diese Punkte mit einem Faktor 1.5...

Beim C gewinnt Neumitglied Ralph Wipf. Ralph gewinnt zudem auch die Totalwertung mit 4 Starts, knapp vor Werni Weber. Markus gibt dann eine umfangreiche statistische Auswertung ab.

Peter Wohler ernennt Lucien Monerat zum Freimitglied.

Um 21.30 Uhr wird die GV geschlossen. Danach werden mexikanische Fajitas serviert (Fr. 25.-).

Der Protokollführer  
Patrick Frei

## Dä Sportbricht vom Markus

Scho wider isch es Clubjahr verbii und es git wie immer einiges z'brichte. Au wänn das Jahr e paar Trial weniger stattgfunde händ als im Vorjahr, so sind's doch 7 FMS-, 12 SAM- und 6 Clubtrials gsii.

Das Jahr sind näbet de FMS-Trials Grandval und Grimmialp no Bassecourt dezuecho, wo zäme mit em SAM stattgfunde händ.

Aagfange hät eusi Trialsaison wie immer mit em Chlaustrial. Das hämmer wieder z'Hilfike duregfüert und es hät glaub allne wider Spass gmacht. So villi verchleidetet Chläus wie s'letscht Jahr sind's miines Wüssens na nie gsii! Wer weiss, villicht schaffed mer's no emal, das alli verchleidetet fahred. Wobii verchleidetet heisst: Mindestens e Chlauschappe uf- oder am Helm.



Chlaustrial 2009: dä Chlaus und sini Chläusinne im Einsatz.

Mer händ sogar zwei Chlausinne für's Büro chöne verpflichtete. Die händ uf jede Fall für's bevorstehende Chlaustrial wider zue gseit!

Im April hät nätürli wider euses scho fascht traditionelle Trainingslager in Frankriich stattgfunde. Wie immer i de Karwuche, also die Wuche vor Oschtere. S'Wätter isch guet gsi. Aber leider isch s'Gländ na nüd eso parad gsi, wie's eus de Bsitzer versproche hät. Au Bewirtschaftig und Qualität hät i de letschtschte Ziit afange liide. Und es hät Momänt gäh, wo mer s'Gfühl übercho hät, mer schtöri fascht e chli! Defür sind Priise ufe und mer händ gwüssi Sache sogar zweimal dörfe zahle. Alles i allem: d'Bsitzer vom Pigeonnier i de Ardèche setzed neu voll uf d'Endurische. Vo de Trialfahrer wettet's glaub lieber nur s'Gäld. Das isch zwar schad aber kein Wältuntergang: Ich ha bereits zwei bis drü neu Deschtinatione usfindig gmacht:

D' Favorite sind: «Via Maggio» i de Toskana, das isch i de Nöchi vo Siena, also au öppe 7 Autostunde vo Züri. S'Gländ isch ca. 400 ha gross und mir hetted Möglichkeit, öppe so am dritte Tag d'Betawerk chöne z'besichtige.

Au s'«Oasi Verde» in Prestine isch e super Adrässe. Prestine liit am Fuess vom «Groce-Domini»-Pass und hät sich au als super Trailparadies entwicklet. Und vo deet han i au scho Zuesicherig für's nächscht Jahr übercho. Neu isch a de SAM-Terminkonferänz s'Thema Trainingslager zur Sprach cho. Und es wird abklärt, öb de SAM e'eignigs Lager organisiert, will Biasca i de letschte zwei Jahr usgfalle isch und Fully für ois, für nur zwei Tag es bitzeli wiit ewägg isch.

Es stönd zur Diskussion: Hebolzheim (D) oder evtl. La Bresse (F). La Bress liit uf über 1000m Meereshöchi und dörfti eso früe im Jahr nanig befahrbar sii.

ZÜRICH

BUCHEGG MOTOS AG

## MONTESA COTA 4RT 2011

Ab Oktober sind zwei neue Modelle von Montesa lieferbar:

### COTA 4RT Standard 2011



Katalog-Preis  
Fr. 10490.-  
inkl. Homologation  
**Netto fahrbereit**  
**Fr. 10100.-**

### COTA 4RT Reprsol 2011



Katalog-Preis  
Fr. 10990.-  
inkl. Homologation  
**Netto fahrbereit**  
**Fr. 10600.-**

#### An der COTA 4RT 2009 wurden folgende Verbesserungen vorgenommen:

- > Neues Pro Link Dämpfer-System hinten.
- > Hydraulik-Dämpfer geändert um das Gewicht zu senken.
- > Neue Kupplung mit Hydraulik-Elementen der Marke AJP für mehr Feingefühl und weniger Stösse.

### BUCHEGG MOTOS AG

Charly und Felix Weber  
Hofwiesenstrasse 190  
8057 Zürich  
Telefon 044 362 22 27



Gruebetag im November: Wohlverdienti Pause vo dä fließige Chrapfper.

Uf jede Fall gilt: Für es allfälligs Trainingslager i de Karwoche in Italie bruch ich neu die definitivi Aamäldig bis spötischens mitti Dezämber. Dänn isch au e Aazahlig fällig, damit ich Lokalitäre definitiv cha bueche. Sicher isch jetzt scho: Mir werded nüd am Samschtig scho losfahre, sondern erscht am Mäntig. Das, will s'Trial Stallike am Sunntig vor Oschere stattfindet. Also namal: S'Trainingslager findet im «Oasi Verde» in Prestine statt. Und zwar vom Mäntig em 18. bis am Samschtig em 23. oder am Sunntig em 24. April 2011 statt. Je früener d'Aamäldig, deschto besser! Säget's au eune Kollege! Wänn gnueg Fahrer sind, git's au wider es Karfritigs-Trial!

Au i de Grueb isch wider flüssig gschaffet worde: Mir händ das Jahr sogar zwei Gruebetäg duregführt. Eine im Früelig, zwei Wuche vor em SAM-Trial und eine afangs Novämber.

Im Früelig händ mer chöne en Bagger inkl. Baggerfuerer organisiere. Das hät zur Folg gha, dass mer euisi Grueb am ghobene Trialsport erheblich händ chöne nöcher bringe! Dur das händ mer das Jahr au s'erscht mal chöne en Lauf zur Bodeseemeischterschaft usträge.

Beteiligung vo dene wo sind cho chrapfpe isch guet gsi und es sind jedes Mal über 10 Lüt goge hälfe. Vom Herbscht-Gruebetag hät's dänn au en Pricht mit Bilder uf eusere Website.

Apropos SAM-Trial: Das Jahr bin i würllich nüd sicher gsii, öb mer gnueg Punktrichter zäme bringed. Eusi Clubmitglieder sind, wäg de Uufert, mit wenige Ausnahme, alli i de Ferie- oder im verlängere Wucheänd gsi. So händ halt wider vornehmlich Verwandti, Bekannti und Aagschellti müesse de Sunntig opfere um öisi Veraschtaltig zum Glinge z'bringe.

Alles i allem isch s'Fäld vo de Fahrer gross gsi und mer händ über 60 Starter gha! Leider sind Pokäl, obwohl's früe gnueg bschtellt gsi sind, über d'Uufert hange blibe und erscht am Mändig iitroffe. So hämmer no müese innere Nacht- und Näbel-Aktion «Siegerzertifikat» herstelle, damit mer de beschte Fahrer wenigstens es Presänt händ chöne mitgäh. S'guete a dere Sach: Mir händ d'Pokäl für s'nächste Jahr scho; mer müend's halt eifach no umbeschrifte.

Au s'neu Ussteckmaterial, wo'n i zäme mit em Richi Mosimaa entwickelt han, hät sich super bewährt. Im Ganze isch es i dere Saison viemal im lisatz gsi, nämlich: z' Stallike, z' Windlach, z' Bischoffszäll und z'Hilfike. Und s'Bescht: De SAM hät s'Material finanziert!

Das Jahr han ich d'Organisation scho es bitzeli stressiger gfunde. Aber im Grosse Ganze häts klappet und mer füered au s'nächste Jahr wider en Lauf dure – natürlich mit Bodeseemeischterschaft.

Apropos: Villicht gits ja sogar no en FMS-Lauf. De FMS hät s'nächste Jahr nämlich nur 7 Läufe. Und drum isch d'Sportkommission vom SAM aagfröget worde, öb's eventuell bi mene SAM-Lauf chönntet mitmache.

I Frag chämmed: Stallike, Lünen oder Windlach. Stallike wüdi gah, wänn de Richi eventuell meh Land für e grösseri Rundi überchunnt. Lünen hätt e Rundi wo gross gnueg isch und s'nächste Jahr sogar no e chli grösser wird, aber de Platz für s'Fahrerlager isch ja scho für s'SAM eher knapp. Zudem chunnt, das Lünen vom Wältsche uus rächt wiit ewägg isch. Windlach hetti gnueg Platz für 'Fahrerlager, wär au zentral gläge aber d'Rundi isch mit em bisherige Platz eher z'knapp. Ich bi no am abkläre, öb mer für s'Trial die ganz Grueb dörfed nutze. Das gäb natürl e super Rundi wo au ca. 3 km lang wär. Da die ganz Grueb ja jetzt nur no a eim Bsitzer ghört, sind Chance glaub nüd schlächt. FMS hin- oder her – ich fröge sowieso.

Neu hät's für alli Hälfer anstatt enere Fläsche Wii, es Hälferässe gäh. Das hät afangs Oktober i de Schützestube vom

Schüssstand Albisgüetli stattgfunde. Leider händ de Termin nüd ali chöne wahr näh, aber die wo cho sind händ en schöne Abig mit ere tolle Ussicht uf d'Stadt gnosse. Ich glaube, das mached mer wider e so! Übrigens: s' Albisgüetli wär au super geeignet für e GV...

Für alli zum mitschriibe: S'Trial Windlach 2011 findet am 15. Mai statt. Usgschteckt wird am Samschtig 14. Mai.

Bi de Clubtrials gseht's das Jahr e chli bescheidener uus: Nur grad 6 Läufe gegenüber 9 vom letschte Jahr. Planet gsi sind 7, aber eis hämmer müese absäge, will ich bim beschte Wille niemer zum Usschtecke ha chöne ufbüete...

Dur das sind natürlich im gesamte au nur 108 Fahrer gschtartet. Das sind total 86 weniger als s'letscht Jahr! Im Durchschnitt sind's aber nur 4 Teilnehmer pro Trial weniger.

*Neu und nur bei uns!*



**YAMAHA**  
Touching Your Heart

**E-Starter  
Einspritzung  
Exup-System  
6-Gang Getriebe  
270mm Federweg  
126kg Leergewicht  
Ab MFK:**

**Fr. 9'990.-**

**Rueegg YAMAHA**  
www.rueegg-yamaha.ch

**Forchstrasse 220  
8032 Zürich  
Tel: 044 381 75 65**

Z'Hilfike händ mer bi dene beide Trials wo ussert em Chlaustrial no statt gfunde händ, nur amix 7 und 6 Fahrer gha! Bim erschte mal hät's 20 cm Schnee ane grüert und bim zweite mal häts gseicht wie us Chüble.

Aber au das Jahr sind mer wüchlich wider gnueng zum Fahre cho. I de Summerferie sind mer, wider e paar gsi wo no es Wuchenend uf La Bress sind goge fahre. Mir haänd im Sinn, au s'nächst Jahr i de Summerpause wider für öppe 3 Tag z'gah. Wer Interässe hätt: Es isch wüchlich e tolls Gländ, es hät en Zältplatz mit Strom- und Wasseranschluss, es Restaurant und suuberi Wäschrüm mit Duschene. Mit em Auto sind's vo Züri us nur grad zweiehalb Stunde z'fahre.

Ah-ja, ich ha mer die Töffrallye wo mer das Jahr händ wele durefüere, nani ganz us em Chopf gschlage. Ich will versuche, das Ganze terminlich und personell für s'nächst Jahr z'platziere.

Neu han i au chöne die Verantwortliche vom Gländesportclub Züri für die Veraschtaltig begeischtere. Und wänn de Termin passt, so chönnti das no e ganz e lüssigi Sach gäh! Aber das isch definitiv nani definitiv.

Im nächstte Februar, nämlich am 12te, findet z'Gänf ja en WM-Lauf statt. Mir wetted zäme mit de Buechegg-Motos und de Honda Schweiz es Päckli schnüere. Das chönnti öppe eso usgseh: Je nach Amäldige mietet mer ein- oder zwei Büss und fahred zäme uf Gänf. Deet organisiert d'Honda Schweiz en Blick hinter Kulisse. Möglich wäri zum Bischbiil, de Mechaniker es Bitzeli über d'Schultere z'luege; und für d'Honda-Fahrer under eus liit villicht sogar no es Träffe mit em Toni Bou und/oder de Laia Santz dine – natürlich mit

Föteli! I dem Arrangement wäri dänn d'Fahrt, s'Billet und es Bitzeli VIP-Feeling inbegriffe. Wär wott mitcho, unbedingt so früe wie möglich mäde, je meh das mer sind, desto günschtiger wird's!

Aber eis isch ganz sicher: Au wänn's im Clubheft nüd ganz klar gschriben isch: S'Chlaustrial findet am 11. Dezämber statt – und zwar z'Windlach.

Neu, scheckted mer au extra e Twins-hock-Schpur. Und e ganz e schpezielli Bonus-Sektion, wo mer chan Schtrafpunkt abboue isch au vorgeseh. Aber dadezue wett' i nanig meh verrate!

Au de aschlüssendi Chlaushöck hämer ganz i de Nöchi, nämlich im Schützehuus grad näbet de Grueb! Es sind wie immer alli herzlich willkomme, nüd nur d'Trialfahrer!

Öppis i eigener Sach hetti na: S'nächst Jahr wird mis letschte als Sportchef sii – vorusgesetzt natürlich, ich werde wider gwählt. En allfällige Interessant wo sich's chönnti vorstelle ab em 2012i als Sportchef z'amtieren, hetti d'Chance sich s'nächst Jahr als Stv. z'versueche und es Bitzeli Erfahrig z'sammle.

Es wär natürlu au möglich, das mer scho für's nächst Jahr en neue Sportchef wähled. I dem Fall würd ich de Stv. mache, damit ich die vo mir azettlete Sache au no sälber chönnti usbade... Villicht chömmer ja nahher na drüber diskutiere. Uf jede Fall hani's früe gnueng gseit.

So, jetzt chunnt na die Schtell, woni allne, wo immer da sind, wänn's öppis z'tue git, ganz herzlich für die gleischtete Isätz möchti danke. Ohni eu gaht's nämlich wüchlich nöd!

Danke, das er e so lang zueglosed händ... **Markus Senn**

## Die ersten Events 2011

Februar			
Samstag, 12. 11 Uhr	<b>Hallentrial</b>	Markus Senn 079 215 09 09	Hallentrial in Genf. Buchegg Motos AG organisiert zusammen mit Honda Schweiz AG einen Blick hinter die Kulissen. Organisierte Fahrt mit individuellen Einstiegsorten. Abfahrt nach Genf ca. 11 Uhr und Rückkehr ca. 3 Uhr
Donnerstag, 17. 19.30 Uhr	<b>Motorrad-Messe</b>	Peter Wohler 044 918 29 60	Motorrad-Messe Zürich Oerlikon, Treff 19.30 Uhr in der Beiz oberhalb Honda/BMW Stand
März			
Donnerstag, 10. 19.30 Uhr	<b>Vorstandssitzung</b>	Andrea Hostettler 079 540 40 20	ja, Donnerstag, nicht Freitag, 19.30 Uhr bei Andrea
Donnerstag, 17. 19.30 Uhr	<b>Billiard</b>	Hans Ueli Hotz 043 444 99 23	Billiard im Center Classic, Adliswil Sood 19, 19.30 Uhr
Sonntag, 27. 10 Uhr	<b>Frühlingsausfahrt</b>	Sepp Gander 044 810 16 15	Sepps Frühlingsausfahrt, Treff 10 Uhr im Café beim Bahnhof Dübendorf
April			
Montag, 18. bis Samstag, 24.	<b>Trial Trainings-Lager</b>	Markus Senn 079 215 09 09	Trial Trainings Lager im Oasi Verdi, Prestine, Italia, Infos bei Markus Senn
Samstag, 30. 9 Uhr	<b>Grubentag Windlach</b>	Markus Senn 079 215 09 09	Grube Windlach, alle TWN-ler und CET-ler
Mai			
Samstag, 14. 9 Uhr	<b>SAM Trial Windlach</b>	Markus Senn 079 215 09 09	<b>Ausstecken und einrichten, Helfer gesucht!!</b>
August			
Samstag, 20. <i>provisorisch</i>	<b>Plausch Töff Rallye</b>	Markus Senn 079 215 09 09	TWN/MSCW Plausch Töff Rallye <b>Helfer gesucht!!</b>
Freitag, 26.– Sonntag, 28.	<b>3 Giorni di Valtellina Bormio Italia</b>	Brigitte Eberle 079 457 22 10	organisiert von Markus Senn und Brigitte Eberle
November			
Freitag, 14.	<b>TWN GV</b>		<b>60 Jahre TWN</b>

**Sammler sucht Oldtimer-Motorräder und Teile, sowie alte Prospekte, Handbbücher, etc.  
Ueli Schmid, Küssnacht, 079 447 80 73**

Samstag, 18. Dezember 2010

## Winterliches Twinshock-Meeting bei Walti

Schneefall und tiefe Temperaturen begleiteten die Vorbereitungen des 1. Twinshock-Meetings in Maschwanden. Treff- und Ausgangspunkt war die Werkstätte des TWN Clubmitglieds Walter Traber, wo gerade die Vergaserrevision an einer SCORPA die eintreffenden Besucher in den Bann zog. Mit vielen guten Tipps und unter fachkundiger Behandlung der Leerlaufdüse konnte das Werk zu gutem Abschluss gebracht werden und die SCORPA tuckert nun mit ihren 2 Takten der Zukunft im Jahr 2011 entgegen.



Honda TL 250 ca. Jg. ca. 1976/77/78 (Patrick Frei)

Die trotz winterlichen Strassenverhältnissen eintreffenden Gäste luden ihre Twinshock Trialmotorräder für das geplante Photo-Shooting aus und die Parade wurde ausgerichtet. Einige Sonderfahrzeu-



Obere Gabelbrücke, Schutzblechhalter vorne, Alu-Schwinge und 1000 sauber gestaltete Lösungen!

ge die als Zeitzeugen gelten konnten nun besichtigt werden.

Anstelle der geplanten Trainingssektionen wurde in gekühlter Umgebung der Werkstatt freudig geplaudert und mitgebrachter Kaffee mit Kuchen konsumiert. Allgemeiner Wunsch für nächstes Twinshock Meeting war warmes Wetter und Grill. Auch das lässt sich organisieren und wir waren nicht unglücklich, die mit 20 cm Schnee gedeckten Sektionen nicht auszugraben.

Mit guten Vorsätzen für das neue Jahr 2011 und freudigem Zusammensein beschlossen wir abends das 1. Twinshock Meeting in Maschwanden.

Mit besten Wünschen für alle Twinshocker. **Walter Traber**



Honda TLR 250 /ME07E Jg. 1984 (Walter Traber)



Einige Sonderfahrzeuge, die als Zeitzeugen gelten, konnten nun besichtigt werden.



Die Jungs beim Fachsimpeln.



Samstag, 6. November 2011

## Mit Mistgabel und Motorsäge ins Kuschelwäldchen

Als ich von noch ca. einen Kilometer von der Grubeneinfahrt entfernt war, läutete das Telefon. Gewiss, es war jetzt 2 Minuten nach 9 Uhr, aber so eilig konnte man es ja wirklich nicht haben. Peter Schibli war dran: Wann kommst du endlich? Ich warte bereits seit einer halben Stunde! Ich entgegnete, dass wir um 9 und nicht um 8.30 Uhr abgemacht hätten, und dass ich in einer Minute da sein würde. Peter meinte, dass auf dem Bau die vereinbarte Zeit Arbeitsbeginn heisse und man daher mindestens eine halbe Stunde früher zu erscheinen hätte. – Na ja, jedenfalls meine Erfahrungen mit der Pünktlichkeit der Bauleute deckt sich nicht in jedem Fall mit Peters Aussage.

Immerhin, bereits 4 Minuten nach 9 fuhren wir in die Grube und begannen die Baustelle einzurichten: Festbank aufstellen, Grill ausladen und platzieren, Kaffeemaschine (ja richtig, eine echte Espressomaschine!) einrichten, Werkzeuge entladen und bereitstellen. Gemütlich tranken wir den ersten Kaffee und waren gespannt, wer noch so kommen würde...



16



Es kam niemand! Jedenfalls vorläufig nicht. Und so begannen Peter und ich halt zu zweit mit der Arbeit. Peter sollte im oberen Teil des Kuschelwäldchens einige Äste mit der Motorsäge freischneiden, derweil ich mich mit dem Wegräumen derselben beschäftigen würde. Leider war der Einsatz Peters Motorsäge nur von äusserst kurzer Dauer. Bereits nach ca. 3 Minuten vernahm ich ein hässliches, mechanisches Geräusch, welches entsteht, wenn die Kette aus der Führung springt! Da dies jeweils nicht ganz gewaltlos vonstatten geht, war der Einsatz dieses Geräts für diesen Tag wohl beendet.

Zum Glück erschien dann doch noch ein weiterer Helfer: Guido Schmid mit Verstärkung hatte unter anderem auch eine Motorsäge dabei und so konnten die größeren Sägearbeiten doch noch in Angriff genommen werden. Peter und ich widmeten uns derweil einem riesigen Traktorreifen, welcher Beat Christen einige Wochen zuvor mit Chrigel Wielenmann mühsam von Hand provisorisch platziert hatte.

Dieser wurde eingegraben und im Weiteren eine schicke Doppelstufe daran

gebaut. Dabei passierte es, dass ich einen blauen Finger kassierte. Das kam so: Beim Platzieren eines der Rundhölzer (fest andrücken) polterte ein Stein die Böschung herunter und schlug genau dort auf den Holzbalken, wo ich meinen kleinen Finger dazwischen hatte! Ich sehe jetzt noch Sterne wenn ich mich daran erinnere! Mittlerweile ist der Finger nur noch blau. Bewegen kann ich ihn zwar noch nicht aber er schmerzt auch nicht allzu sehr. Hoffentlich bleibt der Nagel dran! Etwas eingeschränkt ging es, nachdem der erste Schmerz verwunden war, weiter mit der Arbeit. Im Laufe des Vormittags trudelten nach und nach Leute ein, welche auch noch Einsatz zeigen wollten. So waren wir beim Mittagessen immerhin 10 Personen (einige kamen auch erst aufs Mittagessen)!

Was soll ich sagen? Es wurde gesägt, geschaufelt, gemäht und gefeuert. Matthias Keller hatte mit dem Holzhaufen, welcher im Frühjahr einfach nicht brennen wollte, noch eine Rechnung offen. Diesmal klappte es: Das Holz war ziemlich trocken und so hatten wir nach kurzer Zeit ein riesiges Hexenfeuer!



17

Auch dieser Tag ging zu ende und wir machten es uns nochmals gemütlich bei einem Kaffee oder einem Bier, bis wir uns schliesslich auf den Weg nach Hause machten. **Markus Senn**

Besten Dank an:

**Barbara Beuggert** mit Säge (am Halfter) und Mistgabel

**Matthias Keller** natürlich wieder am Feuer...

**Werner Weber** mit Säge, Rechen und Sense

**Chrigel Wielenmann** mit Motorsäge und Mäher und...

**Reto Wipf** mit Motor-Heckenschere  
**Beat Christen** mit Picke und Schaufel  
**Ueli Schmid** mit Schubkarren, Sägen, Picke und Schaufeln

**Guido Schmid** mit Motorsäge

**Sohn von Guidos Freundin** ein Chrapfmer mit gesundem Appetit

**Zuletzt ein dankbarer Sportchef** mit Grill und Würsten und was so dazugehört

# Alle Trials 2011 auf einen Blick

März		
Samstag, 5.	<b>TWN Trial Windlach ZH</b>	Clubtrial, Start 13 Uhr, Infos: Markus 079 215 09 09 A: Werner Weber, B: Pädé Frei, C: Sportchef
Samstag, 19.	<b>TWN Trial Hilfikon AG</b>	Clubtrial, Start 13 Uhr, Infos: Markus 079 215 09 09 A: Sportchef, B: Richi Mosilmann, C: Peter Vogelsang
April		
Sonntag, 3.	<b>SAM Trial Bühl D</b>	Start 10 Uhr, Trialinsel beim Klärwerk in Vimbuch, www.s-a-m.ch
Sonntag, 17.	<b>SAM Trial Stallikon ZH</b>	Start 10 Uhr, Stallikon, www.s-a-m.ch
Mai		
Samstag, 7.	<b>TWN Trial Windlach ZH</b>	Clubtrial, Start 13 Uhr, Infos: Markus 079 215 09 09 A: René Fischer, B: Beat Christen, C: Ralph Wipf
Sonntag, 15.	<b>FMS Trial Delémont JU</b>	Start 9 Uhr, Develier-Delémont, www.swissmoto.org
Sonntag, 15.	<b>SAM Trial Windlach ZH</b>	Start 11 Uhr, Windlach bei Stadel, www.s-a-m.ch
Samstag, 28.	<b>SAM Stadt-Trial Bischofszell TG</b>	Start 11 Uhr, Bischofszell, www.s-a-m.ch
Juni		
Sonntag, 5.	<b>SAM Trial Hilfikon AG</b>	Start 11 Uhr, Hilfikon bei Wohlen, www.s-a-m.ch
Sonntag, 19.	<b>FMS Trial Fully VS</b>	Start 9 Uhr, Fully, www.swissmoto.org
Sonntag, 19.	<b>SAM Trial Hornberg D</b>	Start 9 und 13.30 Uhr, Steinbruchgelände Blessing-Uhl in Hornberg-Niederwasser, www.s-a-m.ch
Samstag, 25.	<b>FMS/SAM Trial Bassecourt JU</b>	Start 9 Uhr, Bassecourt, www.s-a-m.ch
Juli		
Sonntag, 3.	<b>FMS Trial Tramelan JU</b>	Start 9 Uhr, Tramelan, www.swissmoto.org
Sonntag, 3.	<b>SAM Trial Lüen GR</b>	Start 11 Uhr, Lüen, www.s-a-m.ch
Sonntag, 24.	<b>BODENSEE Trial Ölbronn D</b>	Start 9 Uhr, Ölbronn, www.s-a-m.ch
Sonntag, 31.	<b>SAM Trial Bieberach D</b>	Start 9 und 13.30 Uhr, Bieberach, www.s-a-m.ch
August		
Samstag, 6.	<b>TWN Trial Hilfikon AG</b>	Clubtrial, Start 13 Uhr, Infos: Markus 079 215 09 09 A: Felix Eggenschwiler, B: Sportchef, C: Patrick Villiger
Sonntag, 14.	<b>FMS Trial Roches BE</b>	Start 9 Uhr, Roches, www.swissmoto.org
September		
Samstag, 10.	<b>FMS Trial Grimmialp BE</b>	Start 9 Uhr, Schwenden, www.swissmoto.org
Sonntag, 11.	<b>FMS/SAM Trial Grimmialp BE</b>	Start 9 Uhr, Schwenden, www.s-a-m.ch
Sonntag, 18.	<b>SAM Trial Herbolzheim D</b>	Start 9 und 13.30 Uhr, AMC Trialsportcenter Birkenwald, Herbolzheim, www.s-a-m.ch

Oktober		
Sonntag, 2.	<b>FMS/SAM Trial Grandval BE</b>	Start 9 Uhr, Grandval beim Skilift, www.s-a-m.ch, www.swissmoto.org
Sonntag, 9.	<b>SAM Trial Vandans A</b>	Start 10 Uhr, Bauhof/Schwimmbad/Dorfbach, www.s-a-m.ch
Samstag, 22.	<b>TWN Trial Windlach ZH</b>	Clubtrial, Start 13 Uhr, Infos: Markus 079 215 09 09 A: Sportchef, B: Peter Schibli, C: Brigitte Eberle
November		
Samstag, 5.	<b>TWN Trial Hilfikon AG</b>	Clubtrial, Start 13 Uhr, Infos: Markus 079 215 09 09 A: Werner Weber, B: James Ott, C: Sportchef
Samstag, 12.	<b>TWN Trial Windlach ZH</b>	Clubtrial, Start 13 Uhr, Infos: Markus 079 215 09 09 A: Sportchef, B: Guido Schmid, C: Ueli Schmid
Dezember		
Samstag, 3.	<b>Chlaustrial Hilfikon AG mit Höck</b>	Clubtrial, Start 13 Uhr, Infos: Markus 079 215 09 09 anschliessend Chlaushöck im Clubhaus A: Christian Weilenmann, B: Sportchef, C: Ralph Wipf Freiwillige !!

## Moto Auto Center Dällikon

### Diagnose, Reparaturen und Service für alle Marken

René Dünki  
Hüttenwiesenstrasse 13  
8108 Dällikon

Telefon 044 844 66 71  
Fax 044 844 66 72  
Mobile 079 374 88 84

info@moto-auto-center.ch  
www.moto-auto-center.ch

**Beta**



12., 13. und 14. November 2010

## Drei Tage mit der Honda in Aveyron

1000 km Anfahrt über das Massif Central, es hat über Nacht geschneit und die umliegenden Hügel über 1000 m.ü.M leuchten weiss. So empfängt mich das Departement Aveyron im November 2010.

Zum zweiten Mal bei den Hivernal 3 Jours d'Aveyron dabei. 2009 war schweinekalt und ich hab im Lieferwagen übernachtet. Bei der Vorbereitung konzentrierte ich mich nun auf warm und trocken bleiben, Übernachtung wiederum im Auto, mit warmem Kissen und Decke. Parkplatz in der Nähe des Flusses, mitten im Dorf



Aveyron: Landschaft und Wetter wie in England.

wo auch der Paddock und die Administrative Abnahme stattfindet.

200 Teilnehmer sind zugelassen. Die Organisatoren Moto Club 12 müssen jährlich viele Anmeldungen zurückweisen, der Andrang ist gross. Einzelne Klassen sind mit kümmerlichen 3 Teilnehmern bestückt, andere wieder mit über 60, um sich in der Klasse Senior 3 ehrgeizig um den Siegalgen.

Der Einsatz meiner Twinshock mag erstaunen, ist aber mit viel Freude und guten Vorsätzen verbunden. Schon bei den 3 Dias de Santigosa konnte ich in der schweren gelben Spur überzeugen; wie läuft's hier ab?

Erst mal die administrative Abnahme mit Papierkram erledigen. Immatriculation und Versicherungsnachweis sind gefordert. Tageslizenzen können auch gelöst werden,

Teilnahme ist also für Angemeldete ohne Internationale Lizenz FIM möglich (Hallo SAM-Fahrer!). Licht vorne und hinten am Moped muss funktionieren. Unverständliche Helmkontrolle bei der weiss ich was abgelesen wird und ab in den Parc Fermé. Anschliessend kleiner Besichtigungsspaziergang in Entraygues sur Truyere.

Es regnet seit meiner Ankunft, alles ist klitschnass und ich hab wenigstens einen fast neuen Hinterradpneu aufgezo-gen.

Der erste Fahrtag lässt uns während 8 Stunden nicht zur Ruhe kommen. Aufgeweichte Sektionen, teilweise neue Routen und Regen volle Kanne begleiten die Fahrer. Nur wenig Ausländer sind am Start: grosse Deutschland Delegation (20 Mann), Belgier (Eddy Lejeune and



### Drei Tage mit der Honda in Aveyron

Family), Andorra y Espana, sowie ein weiterer Schweizer Eusebio Gago. El es un companero de buenas y de malas dias (wir haben schon viele gemeinsame Erlebnisse durchgestanden, Six Days, Santigosa, Creuse, Aveyron, warum ist er jeweils der Einzige der auch dabei ist?).

In der Klasse Ancienne 1 sind nur 3 Teilnehmer am Start, liegt an der schwierigen gelben Spur; bei den Ancienne 2 sind es auch nur 3, aber mit unterschiedlichen Geräten dabei. Von Ariel 350 über Yamaha TY 250 Monoshock bis Fantic 301 balgen sich die Teilnehmer in der orangen Plaisance Spur. Die Spanier haben sich wohl in der Kategorie geirrt und der führende Hüpfen nach dem ersten Tag bei den Ancienne 2 hat kaum Strafpunkte mit

seiner Fantic. Patrick Garcia mit der Ariel schlägt sich wacker durch die Sektionen und Zwischenstrecken. Wir fahren die 2. Tageshälfte gemeinsam und ich kann die Vorteile eines leichten Fahrzeugs nun deutlich erkennen. Die Ariel hat zwar deutlich abgenommen und die Aluminiumschwinge ist bestimmt nicht original. Trotzdem müssen die vorhandenen Kilos und die Motorcharakteristik richtig verwaltet werden, Garcia meistert die Tagesetappe bravourös.



FIM

myclimate

FIM LIVE FIM-STORE FIM TV

12 FEB. 2011

X-TRIAL GENEVA

GENEVA ARENA

HONDA

Geneva Auth one

## Drei Tage mit der Honda in Aveyron

### 2. Tag ohne Regen

Bei der Mittagsrast (1 Stunde Fresspause, mit Dessert und Kaffee) zeigt sich die Sonne und lässt die schwierigen Morgensektionen vergessen. Schon viele 5er auf meiner Punktekarte; überholt mich nun Martin Feidt auf der Yamaha TY 250 Monoshock?

Die vorhandene Mittagszeit nutzen und Kleinservice mit Kontrolle an der TLR. Nachmittags weiter gemeinsam mit der Ariel. Keine grossen Wartezeiten an den Sektionen und mit 20 Minuten Vorsprung im Ziel eingefahren. Am ersten Tag haben einige Fahrer Zeitstrafpunkte eingefahren, die Warterei an den schwierigeren Sektionen hat sich nicht ausbezahlt. Ich habe jeweils 5 schreiben

lassen und bin so elegant in Time angekommen.

Die Zwischenrangliste am Morgen des 3. Tages zeigt Martin Feidt in Führung bei den Ancienne 1, weil er mit 0 Punkten am 2. Tag eingefahren ist. Kann nicht sein, sagt er selber; gegen meine 35 Tagespunkte kann er mit seinen vielen Mehrpunkten nicht konkurrieren und wir freuen uns auf den 3. Tag. Wir sind uns über mehrere Jahre immer wieder an vielen Veranstaltungen wie die 5 Tage von Verdon usw. begegnet. Wir sind beide von Yamaha's beseelt und haben immer wieder eine gute Zeit.

Versöhnlich mit dem Wetter und den fahrbaren Sektionen beenden wir auch diesen Tag. Die kleine Honda TLR hat leicht gelitten; der Auspuff lottert. Wenn ich so an die Weggefährten denke, mit ihren



Überhitzungsproblemen (viele!), Plattfüssen (einige!) und sonstigen Abenteuern wie ausgerenkte Schultern und Schnittwunden, bin ich ganz gut weggekommen.

Preisverleihung am Abend, Auto einräumen, erste Teiletappe Rückfahrt Richtung nach Hause bis Autobahnanschluss Aveyron und neue Erkenntnisse im Sack.

2011 sind 7 Tage Aveyron geplant. Der Moto Club 12 mit Präsident Molino will das längste und grösste Event organisieren. Hoffentlich bin ich dabei, wieder als Sieger in der Klasse Ancienne 1.

P.S: Erlebnisfaktor 10 von 10, 3 Tage Trial vom Feinsten, Vive le Trial à l' Ancienne! **Walti Traber**



Samstag, 11. Dezember 2011

# Mit einem PS ans Chlaustrial

Der TWN Sportchef Markus Senn organisierte auch dieses Jahr wieder ein Chlaustrial mit Grillabend im Schützenhaus neben der Kiesgrube Windlach.

Markus, Beat, Walti und ich steckten die mittlere und leichte Spur so, dass auch Twinshocker gut passieren konnten. Das Wetter war feucht, so 4 Grad, aber kein Schnee.

Es kamen etwa 10 Twinshocker, was eine Rekord bedeutete.

Ein Highlight war, wie jedes Jahr, das Bultaco Gespann von unserem Präsi Peter Wohler. Man muss damit eine schlammige Sektion meistern, abwechselnd als Fahrer und Plampi.

Ein Team aus der Ostschweiz schaffte es sogar, das Gespann in einem Schlammloch auf den Rücken zu legen. 5!



Ein Schmutzli auf Abwegen.



Walter und Marcel in totaler Harmonie.



Marcel Dallo auf Bultaco 325 in action.



Samichlaus und Schmutzli? Nein, Max und Yvonne!

Es galt 9 Sektionen dreimal zu befahren. In der mittleren B-Spur gewann Charly Weber auf der Honda RTL 250 mono 1989. Felix Eggi wurde auf seiner Armstrong 310 zweiter mit 24 Punkten. Ich hatte bereits 32 Punkte, davon vier 5er, aber das summiert sich eben. Die Sektionen waren eigentlich fast alle mit Null zu fahren. Die drei war allerdings happig, eher

## Kategorie A [schwer]

1. Patrick Fraefel	42
2. Werner Weber	72
3. Michel Zubler	74
4. Remo Vogelsang	85
5. Peter Schibli	94
6. Mario Mosimann	96
7. Elmar Fraefel	101

## Kategorie B [mittel]

1. Charly Weber	11
2. Peter Läderach	17
3. Felix Eggenschwiler	*21
4. Patrick Frei	*32
5. Walter Frei	35
6. Markus Senn	44
7. James Ott	50
8. Walter Traber	*55
9. Beat Christen	54
10. Daniel Kronenberg	*66
11. Florian Senn	73
12. Thomas Suremann	79
13. Ralph Wipf	81

Richi Mosimann Ausfall

## Kategorie C [leicht]

1. Ueli Schmid	*27
2. Max Bürki	32
3. Matthias Keller	40
4. Ernst Stampfli	*43
5. Brigitte Eberle	57
6. Edi Kämpfer	*61
7. Jeannot Zubler	67

Marcel Dallo Ausfall



Dani mit seiner edlen XTY 500 und alle Twinshocks auf einen Blick.

## Twinshock-Wertung (Spur B)

1. Felix Eggenschwiler	*21
2. Patrick Frei	*32
3. Walter Traber	*55
4. Daniel Kronenberg	*66

## Twinshock-Wertung (Spur C)

1. Ueli Schmid	*27
2. Ernst Stampfli	*43
3. Edi Kämpfer	*61

\* = Twinshock

## Steckenpferde

Walter Traber, Beat Christen, Patrick Frei, Markus Senn

## Helfer

Daniela Furrer (Ponysektion)  
Peter Wohler (Gespann und Grill)  
René Fischer (Glühwein)

## Mit einem PS ans Chlaustrial

modern, galt es doch drei passable Steine zu überwinden, zuerst die doppelten beim Eingang, dann die Röhre und zuletzt die gross Stufe beim Ausgang. Da war Technik



Vater und Sohn: Gewicht nach aussen, v.a. wenn man nicht so viel Gewicht hat!

gefragt, um die Twinshocker darüber zu wuchten, ich schaffte aber eine 1.

Die letzte Sektion war sehr speziell: Daniela brachte den 1 PS Haflinger mit und man musste den Gaul um ein paar Pilonen zirkeln, mit Schenkeldruck und Zug an den Zügeln. Uff, da hatte ich mehr Respekt, als vor den Stufen in Sektion 3...

Nachher feierten wir im Schützenhaus neben der Grube mit Grill, Nüssli und Kuchen. Danke an Peter und Sylvia Dombon für die Bewirtung.

Es machte allen Spass und trotz Schnee in den Tagen davor waren die 9 Sektionen schön.

Ganz hinten in der Grube wurde der Chlaus dann doch nicht gesehen, Video Clip auf youtube bei HondaPat4RT: Samichlaus.

Bis zum nächsten Chlausentrial Päde



Der Chlaus entert den Haflinger – hoffentlich beisst er nicht hih. Nein, meint Daniela.



## Rüegg CH 751 Sporty



In der Schweiz nach den Bedürfnissen von aktiven Sportlern entwickelt und gefertigt.

Der Sporty ist leicht und nur so gross wie nötig um Ihre Sportgeräte sauber und sicher zu transportieren.

Die Seitenwände aus Aluminium-Verbundplatten lassen sich gut bedrucken und sind in diversen Farben erhältlich.

Zusätzliche Ösen und Halterungen nach Ihren Bedürfnissen können problemlos eingebaut werden.

Lieferzeit bei Sonderanfertigungen ca. 2 Wochen.



<b>Länge:</b>	<b>304 cm</b>	<b>Ladehöhe ab Boden:</b>	<b>36 cm</b>
<b>Breite:</b>	<b>186 cm</b>	<b>Rampenlänge:</b>	<b>130 cm</b>
<b>Höhe:</b>	<b>198 cm</b>	<b>Reifen:</b>	<b>145/80R13</b>
<b>Innenlänge:</b>	<b>228 cm</b>	<b>Gesamtgewicht:</b>	<b>750 kg</b>
<b>Innenbreite:</b>	<b>134 cm</b>	<b>Leergewicht:</b>	<b>280 kg</b>
<b>Innenhöhe:</b>	<b>155 cm</b>	<b>Nutzlast:</b>	<b>470 kg</b>

**Verkaufspreis: 5'990.-**

Rüegg Technik Forchstrasse 220 8032 Zürich Tel: 044 381 75 65 e-mail: rueggamaha@swissonline.ch

**P.P.**  
**8038 Zürich**

Adressberichtigung  
bitte melden an:  
Patrick Frei  
Drosselstrasse 20  
8038 Zürich

De Chlaus mit sinne flissige Helfer.

